



## Gewalt an Kindern

### Verspätete Modernisierung: Zur Fürsorge- und Heimerziehung nach 1945

**Volker Schönwiese, a.o.Univ.-Prof. Dr.**, geb. 1948, seit den 70er Jahren in der Gründergeneration der Selbstbestimmt Leben Bewegung, Aufbau des Lehr- und Forschungsbereiches der Inklusiven Pädagogik und Disability Studies und der digitalen Volltextbibliothek bidok – <http://bidok.uibk.ac.at/> – am Institut für Erziehungswissenschaft der Universität Innsbruck

#### **Abstract:**

**Perspektivierungen 2: Heilpädagogische Kindheiten:** Nach dem 2. Weltkrieg durchliefen die Entwicklung der Behindertenhilfe in Österreich und die entsprechenden pädagogischen Diskurse mehrere Phasen (von der totalen zur humanisierten Institutionalisierung, von der Modernisierung über regionalisierte De-Institutionalisierung zum Paradigma des Lebens mit Unterstützung). Institutionalisierte Gewalt- und Diskriminierungsverhältnisse gespiegelt im (heil-)pädagogischen Handeln sowie Formen des direkten und indirekten Widerstands von Betroffenen sowie Konzepte der Befreiung sollen kurz dargestellt werden. Auf Fragen der Dynamik der historischen Entwicklungen in der Behindertenhilfe im Rahmen von Ordnung, Biopolitik und mangelnder politischer Bewältigungsstrategien (z.B. in der „Entnazifizierung“) sowie auf der anderen Seite historischer Sozialer Bewegungen soll hingewiesen werden.